Zustand des Kernkraftwerks in Fukushima I (Dai-ichi) am 01. August 2011 um 05:00 Uhr (MESZ)
nach JAIF, Japan Atomic Industrial Forum, Inc., übersetzt durch Gesellschaft für Anlagen- und Reaktorsicherheit (GRS) mbH, Köln

Block	**1**	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**
INES-Bewertung	**Stufe 7 (aufgrund der freigesetzten Gesamtaktivität am Standort Daiichi)**			**Stufe 3**	**k.A.**	**k.A.**
Zustand Kern und Brennstäbe (Brennelemente im Kern)	Beschädigt (Kern geschmolzen)*1 (400)	Beschädigt (Kern geschmolzen)*1 (548)	Beschädigt (Kern geschmolzen)*1 (548)	keine Brennelemente im Kern	unbeschädigt (548)	unbeschädigt (764)
Zustand Reaktordruckbehälter	Begrenzte Schäden und Leckage	unbekannt	unbekannt	unbeschädigt	unbeschädigt	
Zustand Sicherheitsbehälter	Schäden und Leckage vermutet	Schäden und Leckage vermutet	Schäden und Leckage vermutet	unbeschädigt	unbeschädigt	
Reaktorkühlsystem 1, Wechselstrom, Frischwassers	nicht funktionsfähig	nicht funktionsfähig	nicht funktionsfähig	nicht notwendig	funktionsfähig	
Reaktorkühlsystem 2, Wechselstrom, Wärmetauscher	nicht funktionsfähig	nicht funktionsfähig	nicht funktionsfähig	nicht notwendig	funktionsfähig („cold shutdown“)	
Zustand Reaktorgebäude	schwer beschädigt, (Wasserstoffexplosion)	teilweise offen	schwer beschädigt, (Wasserstoffexplosion)	schwer beschädigt (Wasserstoffexplosion)	Lüftungsloch im Dachbereich geschaffen zur Vermeidung einer Wasserstoffexplosion	
Wasserstand im Reaktordruckbehälter	niedriger als die Unterkante der Brennstäbe	Brennstäbe teilweise oder ganz freiliegend	Brennstäbe teilweise oder ganz freiliegend	sicher	sicher	
Druck / Temperatur im Reaktordruckbehälter	schrittweise steigend / schrittweise sinkend	unbekannt / stabil	Unbekannt / nach Anstieg schrittweise sinkend	sicher	sicher	
Druck im Sicherheitsbehälter (Containment)	stabil	stabil	stabil	sicher	sicher	
Wassereinspeisung in Reaktorkern	wird fortgesetzt (Wechsel von Meer- zu Süßwasser)			nicht notwendig	nicht notwendig	
Wassereinspeisung in Sicherheitsbehälter	Speisewasser soll Sicherheits-behälter auffüllen (gestartet 27.04.)	Speisewasser soll Sicher-heitsbeh. auffüllen (geplant)	Speisewasser soll Sicher-heitsbeh. auffüllen (geplant)	nicht notwendig	nicht notwendig	
Druckentlastung Containment	zeitweise gestoppt	zeitweise gestoppt	zeitweise gestoppt	nicht notwendig	nicht notwendig	
Zustand der Brennelemente im Abklingbecken (Zahl der BE)	unbekannt (292)	unbekannt (587)	Schaden vermutet (514)	Keine schweren Schäden vermutet (1331) *2	unbeschädigt (946)	unbeschädigt (876)
Kühlung des Abklingbeckens	Wasserbesprühung und Wassereinspeisung wird mit Süßwasser fortgesetzt	Wassereinspeisung wird mit Süßwasser fortgesetzt	Wasserbesprühung und -einspeisung wird fortgesetzt (Süßwasser)	Wasserbespr. und -einspeisung mit Süßwasser wird fortgesetzt, Wasserstoffexplosion am 15.03.	Kühlung der Abklingbecken wieder hergestellt	
Betretungs- und Funktions-fähigkeit Hauptkontrollraum	gering wegen Stromausfalls (Beleuchtung und Parameteranzeige funktioniert im Kontrollraum der Blöcke 1 und 3 seit dem 24. 03., Block 2 seit dem 26.03. und Block 4 seit dem 29.03.				vermutlich unbeschädigt	
Umweltauswirkungen	Status auf der Anlage Fukushima-Dai-ichi: **Strahlungswerte: 321 µSv/h an der Südseite des Verwaltungsgebäudes, 31 µSv/h am Haupttor und 13 µSv/h am Westtor am 01.08.2011 um 09:00 Uhr (Ortszeit)** Detaillierte Auswirkungen der Ereignisse am Standort Fukushima Daiichi auf die Umwelt **(Stand: 28.07.2011)** finden Sie unter http://fukushima.grs.de/content/auswirkungen-der-ereignisse-am-standort-fukushima-daiichi-auf-die-umwelt					
Strahlenexposition von Personal	TEPCO untersucht die ca.7500 Arbeiter, die seit dem 11. März 2011 in der Anlage tätig gewesen sind, auf deren Strahlenexposition. **Stand der Untersuchungsergebnisse (29.07.2011): 108 Arbeiter erhielten Strahlendosen von mehr als 100 mSv (100-150 mSv: 86 Arbeiter; 150-200 mSv: 14 Arbeiter; 200-250 mSv: 2 Arbeiter; >250 mSv : 6 Arbeiter). Die sechs Arbeiter mit der höchsten Strahlenexposition erhielten Strahlendosen von 309 mSv bis 678 mSv.** *Der Dosisgrenzwert für notfallbedingte Strahlenexposition ist mit 250mSv festgelegt worden.					

Quelle: Governmental Nuclear Emergency Response Headquarters: News release, Pressekonferenz; Nuclear and Industrial Safety Agency (NISA): News Release, Pressekonferenz; TEPCO: Pressemitteilung, Pressekonferenz.	Sicherheitstechnische Bewertung durch JAIF:		
	hoch	mittel	niedrig

*1 Bekanntmachung der Ergebnisse der Analysen zum Zustand der Reaktorkerne in den Blöcken 1 - 3 durch TEPCO vom 15. und 23. Mai)
*2 Aufgrund von Bildern und Proben aus dem Abklingbecken sind nach Einschätzung von TEPCO schwere Schäden an den Brennelementen im Abklingbecken von Block 4 unwahrscheinlich. (23., 28. und 29. April)